

SAISON 2011/2012

BEZIRKSOBERLIGA OBERFRANKEN
KREISKLASSE BAYREUTH/KULMBACH



AKTUELL

2011/12/315/08

Sonntag 30. Oktober 2011, 15.00 Uhr

SSV Kasendorf gegen BSC Saas Bayreuth

Kreisklasse: Samstag 29.10. 14.00 Uhr
SSV Kasendorf 2 - TDC Lindau



Die erste Mannschaft ist für die kalte Jahreszeit gerüstet. Sie erhielten einen neuen Satz Trikots von der Firma alphaInnoTec. Das Bild zeigt die Mannschaft mit Prokurist Norbert Groß (links) von der Firma alphaInnoTec. Der SSV bedankt sich sehr herzlich für die großzügige Spende.

Zum heutigen Spiel



Wir begrüßen Sie im Namen des SSV Kasendorf ganz herzlich zur Bezirksoberligabegegnung gegen den BSC Saas Bayreuth auf dem „Bernhard-Münch-Sportgelände“. Ein besonderer Willkommensgruß gilt dabei unseren Gästen mit seinen Aktiven, Betreuern und Anhängern, sowie den Schiedsrichter Benedikt Kaiser mit seinen Assistenten Stefan Egelkraut und Georg Kaiser.

Nach Abschluss der Vorrunde belegt unser SSV mit fünfzehn Punkten einen zufriedenstellenden 11. Platz. Nach einer Durststrecke von sechs nicht gewonnenen Spielen wurde in den letzten beiden Spielen guter und erfolgreicher Fußball gespielt. Wenn da nur nicht die verflixte letzte Spielsekunde in Mitwitz gewesen wäre. Aber der Reihe nach. Eines der besten Spiele lieferten unsere Jungs mit viel Herz zu Hause gegen den TSV Thiersheim ab. Nach einer halben Stunde hätten wir leicht mit 4-5 Toren in Front liegen können. Als wir kurz vor der Pause in Rückstand gerieten, war zu befürchten, dass die gute Leistung nicht belohnt wird. Doch unsere Truppe zeigte Moral und ein letztlich hochverdienter 3:1-Sieg war zu bejubeln.

Eine ähnlich gute Leistung zeigten unsere Mannen in Mitwitz. Kurz nach dem Halbzeittee gingen wir durch Sebastian Luft verdient in Führung und hatten kurz danach etliche gute Möglichkeiten die Führung auszubauen. Selbst eine berechtigte gelbrote Karte konnte uns nicht aus dem Rhythmus bringen und Markus Krauß baute mit einer tollen Einzelleistung die Führung aus. Unsere Jungs hatten die Mitwitzer gut in Griff und erst 5 Minuten vor

Schluss viel durch einen berechtigten, aber völlig unnötigen Strafstoß der Anschlusstreffer. Warum der sonst gut leitende Referee in der letzten Sekunde der Nachspielzeit wiederum auf dem Punkt zeigte, der den unverdienten Ausgleich brachte, wird wohl sein Geheimnis bleiben.

Wir sollten aber nicht den verlorenen Punkten nachtrauern, sondern versuchen auf die beiden guten Leistungen aufzubauen. Dies wird heute auch sicher nötig sein, denn es stellt sich mit dem BSC Saas Bayreuth kein geringerer als der Herbstmeister bei uns vor. Zwar wurde das letzte Spiel mit 1:0 beim SV Friesen verloren, doch davor holten unsere Gäste 20 Punkte aus acht Spielen. Im Hinspiel konnte unser SSV die Begegnung eine Stunde ausgeglichen gestalten, doch die Saaser konnten durch zwei späte Tore einen letztlich verdienten 3:1-Heimsieg einfahren.

Wir wünschen den beiden Mannschaften ein verletzungsfreies und faires Spiel, dem Schiedsrichtergespann eine glückliche Hand, und unserem SSV viel Erfolg.

mt

Ergebnisse des letzten Spieldages:

1. FC Strullendorf – SpVgg Germania Ebing	2:0
TSV Thiersheim – SpVgg Bayreuth 2	3:2
SV Mitterteich – TSV Mönchröden	1:1
FC Vorwärts Röslau – Viktoria Coburg	5:2
1. FC Mitwitz – SSV Kasendorf	2:2
SV Friesen – BSC Saas-Bayreuth	1:0
1. FC Redwitz – Neustadt-Wildenheid	1:1
FSV Bayreuth – SpVgg Lettenreuth	3:0

Tabelle Bezirksoberliga

1	BSC Saas-Bayreuth	15	28	: 13	+15	35
2	FC Vorwärts Röslau	15	44	: 22	+22	34
3	SV Friesen	15	40	: 16	+24	33
4	SV Mitterteich	15	30	: 12	+18	32
5	1. FC Strullendorf	15	31	: 12	+19	29
6	FSV Bayreuth	15	33	: 23	+10	24
7	TSV Thiersheim	15	34	: 28	+6	24
8	SpVgg Lettenreuth	15	19	: 25	-6	19
9	TSV Mönchröden	15	19	: 20	-1	16
10	1. FC Redwitz	15	19	: 24	-5	15
11	SSV Kasendorf	15	18	: 36	-18	15
12	Germania 1929 Ebing	15	10	: 20	-10	14
13	Viktoria Coburg	15	16	: 30	-14	14
14	1. FC Mitwitz	15	19	: 38	-19	13
15	Neustadt-Wildenheid	15	16	: 35	-19	12
16	SpVgg Bayreuth 2	15	13	: 35	-22	5

Das nächste Spiel unserer „Ersten“:

Samstag , 06. November 2011, 14:00 Uhr
SpVgg Bayreuth II - SSV Kasendorf



SSV Kasendorf

- ___ Bauerschmidt Tobias (TW)
- ___ Putschky Bernd (TW)
- ___ Bayer Maximilian
- ___ Bergmann Florian
- ___ Denk Markus
- ___ Dippold Patrick
- ___ Ellner Thomas
- ___ Friedrich Tobias
- ___ Grasgruber Daniel
- ___ Haack André
- ___ Klaus Sebastian
- ___ Krauß Markus
- ___ Luft Florian
- ___ Luft Sebastian
- ___ Münch Markus
- ___ Pistor Andreas
- ___ Pistor Matthias
- ___ Reif Oliver
- ___ Sesselmann Matthias
- ___ Stübinger Martin

Trainer:
Matthias Morck

BSC Saas Bayreuth

- ___ Schmidt, T. (TW)
- ___ Günther, A.
- ___ Schatz, J.
- ___ Dachsbacher, T.
- ___ Maßberger, F.
- ___ Süß, A.
- ___ Stenglein, T.
- ___ Abraham, S.
- ___ Hofmann, D.
- ___ Werther, P
- ___ Koch, A.
- ___ Wölfel, C.
- ___ Lang, R.
- ___ Rosenzweig, S.
- ___ Weiß, J.
- ___ Trat, M.
- ___ Schmidt, B.
- ___ Heidl, D.

Trainer:
Armin Eck



Unser Gegner in Zahlen und Fakten

(Quelle: www.anpfiff.info)

BSC Saas-Bayreuth e. V.

Gründungsjahr	1846
Mitglieder	600
Vereinsfarben	rot-weiß
Internet	www.tsv-thiersheim.de
Sportarten	Fußball, Basketball, Gymnastik, Wandern, Ski, Theater
Größte Erfolge	Landesliga-Vizemeister



Bisherige Spiele:

BSC Saas-Bayreuth - SSV Kasendorf	3:1	FC Vorwärts Röslau - BSC Saas-Bayreuth	1:2
BSC Saas-Bayreuth - SpVgg Bayreuth 2	2:1	FSV Bayreuth - BSC Saas-Bayreuth	0:2
BSC Saas-Bayreuth - Germania 1929 Ebing	4:2	1. FC Redwitz - BSC Saas-Bayreuth	1:0
BSC Saas-Bayreuth - TSV Mönchröden	1:0	SV Mitterteich - BSC Saas-Bayreuth	0:0
BSC Saas-Bayreuth - Neustadt-Wildenheid	2:1	1. FC Strullendorf - BSC Saas-Bayreuth	1:1
BSC Saas-Bayreuth - SpVgg Lettenreuth	2:0	TSV Thiersheim - BSC Saas-Bayreuth	1:2
BSC Saas-Bayreuth - Viktoria Coburg	3:2	BSC Saas-Bayreuth - 1. FC Mitwitz	4:1
SV Friesen - BSC Saas-Bayreuth	1:0		

Torschützen:

Alexander Süß (27)	5	Thomas Stenglein (26)	5
--------------------	---	-----------------------	---

Die beiden Mannschaften im Vergleich

(Quelle: www.anpfiff.info)

SSV Kasendorf		Saas-Bayreuth
11	Tabellenposition	1
15	Punkte	35
15	Spiele	15
21:37	Tore	28:13
1,4:2,46	Tore/Spiel	1,86:0,86
4 (26,7%)	Siege	11 (73,3%)
3:1 SpVgg Bayreuth	Höchster Sieg	5:2 Neustadt-Wildenheid
8 (53,3%)	Niederlagen	2 (13,3%)
7:2 FC Vorwärts Röslau	Höchste Niederlage	1:0 1. FC Redwitz
6 Spiele ohne Sieg 11.09.11 - 08.10.11	Serie	8 Spiele ungeschlagen 3.09.11 - 16.10.11



Schweres Kaliber

Mit der Niederlage am vergangenen Wochenende gegen den ATS Wartenfels, seines Zeichens Tabellenführer der Kreisklasse, kann man leben und muss angesichts des knappen Ergebnisses (1:2) wohl zufrieden sein. Ärgerlich ist allerdings, dass unser SSV die aufgrund der starken kämpferischen Leistung verdiente Führung nicht über die Zeit retten konnte. Die ersten dreißig Minuten dominierte unser Team gar das Geschehen und ging verdient mit 1:0 in Führung. Schade, dass zwei weitere hochkarätige Chancen nicht genutzt wurden und es beim knappen Halbzeitergebnis blieb. Im zweiten Durchgang bestimmte der ATS Wartenfels zwar das Geschehen, die SSV- Abwehr stand jedoch sicher und unser Gegner biss sich die Zähne aus. Erst in der Schlussphase gelang den Wartenfelsern der Ausgleich. Vorausgegangen war jedoch ein Foul des gegnerischen Stürmers, welches vom Schiedsrichter nicht geahndet wurde. Kurz vor dem Ende gab es dann die kalte Dusche für unsere Farben. Der

ATS nutzte eine kleine Unachtsamkeit unsere Defensive zum schmeichelhaften 2:1 Siegtreffer. Am diesem Samstag trifft unser Team nun auf den TDC Lindau. Unser Kontrahent belegt den zweiten Platz und verfügt über die treffsicherste Offensive der Kreisklasse. Um diese Partie erfolgreich zu gestalten ist die gleiche kämpferische Einstellung wie gegen Wartenfels nötig. Wenn dann auch noch das Quäntchen Glück auf unserer Seite ist, kann man gegen die Lindauer für eine Überraschung sorgen. Viel Glück also und drei Punkte wünsche ich unserer Mannschaft bei diesem Vorhaben. S.W.

Ergebnisse letzter Spieltag

ATS Wartenfels - SSV Kasendorf 2	2:1
VFB Kulmbach 2 - BC Leuchau	0:2
SV Grafengehaig - ATS Kulmbach	1:0
SpVgg Goldkronach - SV Ramsenthal	1:1
ASV Marktschorgast - TSV Melkendorf	0:0
TSV Harsdorf - FC Neuenmarkt	2:1
SG Rugendorf/Losau - TSV Bad Berneck	1:2
TDC Lindau - 1. FC Kirchleus	2:0

Tabelle

1	ATS Wartenfels	14	40 : 12	+28	39
2	TDC Lindau	14	40 : 16	+24	33
3	TSV Harsdorf	13	39 : 20	+19	31
4	SV Grafengehaig	14	42 : 21	+21	27
5	SV Ramsenthal	13	34 : 29	+5	25
6	ATS Kulmbach	13	35 : 18	+17	22
7	1. FC Kirchleus	13	40 : 24	+16	21
8	TSV Bad Berneck	14	38 : 32	+6	19
9	SpVgg Goldkronach	13	29 : 30	-1	19
10	FC Neuenmarkt	14	36 : 40	-4	17
11	SSV Kasendorf 2	13	34 : 35	-1	16
12	VFB Kulmbach 2	14	23 : 34	-11	16
13	SG Rugendorf/Losau	14	20 : 35	-15	13
14	TSV Melkendorf	13	18 : 30	-12	11
15	BC Leuchau	14	8 : 53	-45	4
16	ASV Marktschorgast	13	4 : 51	-47	2

Das nächste Spiel unserer „Zweiten“:

Samstag, 05. November 2011, 14:00 Uhr
SSV Kasendorf II - SG Rugendorf/Losau

Der heutige Spieltag der Bezirksoberliga: Sa./So. 29./30. Oktober 2011, 15.00 Uhr

1. FC Redwitz	- SpVgg Lettenreuth (Sa, 14:30 Uhr)	_____	:	_____
SV Mitterteich	- Neustadt-Wildenheid (Sa)	_____	:	_____
TSV Thiersheim	- SpVgg Germania Ebing (Sa)	_____	:	_____
1. FC Mitwitz	- SpVgg Bayreuth 2 (Sa, 16:30 Uhr)	_____	:	_____
SSV Kasendorf	- BSC Saas-Bayreuth	_____	:	_____
FSV Bayreuth	- Viktoria Coburg	_____	:	_____
1. FC Strullendorf	- TSV Mönchröden	_____	:	_____
FC Vorwärts Rösau	- SV Friesen	_____	:	_____

Der nächste Spieltag der Bezirksoberliga: Sa./So. 05./06 November 2011, 14.00 Uhr

TSV Mönchröden	- TSV Thiersheim (Sa)	_____	:	_____
SpVgg Lettenreuth	- SV Mitterteich (Sa)	_____	:	_____
SV Friesen	- FSV Bayreuth (Sa)	_____	:	_____
BSC Saas-Bayreuth	- FC Vorwärts Rösau (Sa)	_____	:	_____
SpVgg Germania Ebing	- 1. FC Mitwitz	_____	:	_____
Neustadt-Wildenheid	- 1. FC Strullendorf	_____	:	_____
Viktoria Coburg	- 1. FC Redwitz	_____	:	_____
SpVgg Bayreuth 2	- SSV Kasendorf	_____	:	_____

Der heutige Spieltag der Kreisklasse: Sa./So. 29./30. Oktober 2011, 14.00 Uhr

SSV Kasendorf 2	- TDC Lindau (Sa)	_____	:	_____
1. FC Kirchleus	- SG Rugendorf/Losau	_____	:	_____
TSV Bad Berneck	- VfB Kulmbach 2	_____	:	_____
BC Leuchau	- TSV Harsdorf	_____	:	_____
FC Neuenmarkt	- ASV Marktschorgast	_____	:	_____
TSV Melkendorf	- SpVgg Goldkronach	_____	:	_____
SV Ramsenthal	- SV Grafengehaig	_____	:	_____
ATS Kulmbach	- ATS Wartenfels	_____	:	_____
ATS Kulmbach	- SpVgg Goldkronach (Dienstag)	_____	:	_____

Der nächste Spieltag der Kreisklasse: Sa./So. 05./06. November 2011, 14.00 Uhr

SSV Kasendorf 2	- SG Rugendorf/Losau (Sa)	_____	:	_____
TDC Lindau	- ATS Wartenfels	_____	:	_____
TSV Melkendorf	- SV Grafengehaig	_____	:	_____
FC Neuenmarkt	- SpVgg Goldkronach	_____	:	_____
BC Leuchau	- ASV Marktschorgast	_____	:	_____
TSV Bad Berneck	- TSV Harsdorf	_____	:	_____
1. FC Kirchleus	- VfB Kulmbach 2	_____	:	_____
SV Ramsenthal	- ATS Kulmbach	_____	:	_____



Bilder: SSV - TSV Thiersheim 3 :1 (0:1)





ATS Wartenfels - SSV Kasendorf 2 2:1 (0:1)

Mangel an Bewegung
von ATS Wartenfels

Beide Mannschaften begannen die Partie recht hektisch und die Gastgeber hatten die erste Möglichkeit zur Führung, doch Dusek sah seinen besser postierten Mitspieler nicht, und schoss den Ball neben das Gästetor. Im weiteren Spielverlauf wirkten die Einheimischen ziemlich unsicher, und Luft (SSV) brachte die ATS-Abwehr des Öfteren in arge Bedrängnis.

In der elften Minute verhinderte SSV-Keeper Putschky souverän den Führungstreffer durch Kanok. Mit einem Freistoß scheiterte Hofmann (SSV) in der 13. Minute zunächst, doch zwei Minuten später trat erneut Hofmann zu einem Freistoß an, der Ball kam zu Krüger und dieser netzte zur Gästeführung ein. Einen Freistoß von Gergely in der 33. Minute lenkte Gästetorhüter Putschky in gekonnter Manier über die Latte.

In der 47. Minute vergab Lauterbach die Riesenschance die Gästeführung auszubauen, als er mutterseelenallein den Ball nicht im ATS-Tor unterbrachte. Nach einer Flanke von Gergely kam Bergmann mit dem Hinterkopf an den Ball, doch Gästeschlussmann Putschky war erneut zur Stelle. Durch unnötige Abspielfehler machten es sich die Wartenfeler selbst schwer, um zu ihrem Spiel zu finden. Es mangelte zu sehr an der Bewegung. Nach einer Ecke köpfte Kubik den Ball an den Pfosten und ein Gästeabwehrspieler rettete auf der Linie. In der 74. Minute konnte Luft aus der eigenen Spielhälfte bis in den ATS-Strafraum eindringen, vergab aber dann kläglich. Nach einer Flanke von Kanok sprang Kubik am höchsten und markierte den vielumjubelten Ausgleich für den ATS. In der 84. Minute wurde Dusek (ATS) wegen Meckerns mit der Gelb-Roten Karte des Platzes verwiesen. Eine Minute später brachte Kanok den Tabellenführer mit 2:1 in Führung. Letztendlich ein glücklicher Heimsieg des Herbstmeisters. Die Gäste wurden unter Wert geschlagen.

ATS Wartenfels: Hohner, Käppel, Ziegler, Appel, Kubik, Göcking, Gergely, Bergmann, Feick, Kanok, Dusek, Baciu (2. HZ)

SSV Kasendorf 2: Putschky, Seibold, Münch, Reif, Müller, Hein M., Semelroch, Schölzky, Luft F., Hofmann, Krüger, Lauterbach (1. HZ)

Tore: 0:1 Krüger (15.), 1:1 Kubik (81.), 2:1 Kanok (85.)
Schiedsrichter Stephan Czepluch (SV Hallstadt e.V.)
Leitete auszeichnet!

1. FC Kirchleus - SSV Kasendorf 2 5:1 (2:1)

Kirchleus verkraftet Schockmoment bestens
von Franz Herold

Das Spiel begann mit einem Paukenschlag, der Gastgeber war anscheinend noch in der Kabine, als Krüger den Ball im Sechzehner bekam, abzog und unhaltbar für Torwart Stark einschoss. Sichtlich geschockt von dem frühen Rückstand kam der FC nur langsam in Fahrt und in der Folgezeit waren Torchancen auf beiden Seiten Mangelware. Es dauerte bis zur 34. Minute, als sich Lerner den Ball an der Außenlinie schnappte und an der Strafraumgrenze mit einem Flachschuss, der direkt neben dem Pfosten einschlug, zum Ausgleich abschloss. Einen Freistoß von Lerner eine Minute vor Ende der ersten Hälfte erreichte den Kopf von Krause, der seine Farben in Führung brachte. Ein böses Faul an Lerner an der Außenlinie, ahndete der Unparteiische sofort, den fälligen Freistoß verwandelte Pöhlmann direkt, dabei sah Torwart Simon nicht gut aus. Jetzt spielte die Heimelf richtig auf und Wagner setzte sich durch, bediente Lerner, dessen herrlicher Kopfball das Tor nur knapp verfehlte. Einen Sololauf von Pöhlmann schloss dieser mit einem fulminanten Schuss aus spitzem Winkel ab. Zum Abschluss spielte Passing sich durch, sein Schuss wurde aber vom Torwart abgewehrt, doch gegen den Nachschuss von Müller war er machtlos.

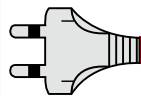
1. FC Kirchleus: Stark, Heinlein, Witzgall T., Pöhlmann, Thurn, Leistner, Passing M., Lerner, Schefel, Wagner, Dietrich, Krause (1. HZ), Herold (2. HZ), Müller (2. HZ)

SSV Kasendorf 2: Simon, Hösch, Münch, Reif, Schölzky, Krüger, Bayer, Semelroch, Hofmann, Hammond V., Lauterbach, Schneider (2. HZ), Wenig (2. HZ)

Tore: 0:1 Krüger (1.), 1:1 Lerner (34.), 2:1 Krause (45.), 3:1 Pöhlmann (57.), 4:1 Pöhlmann (71.), 5:1 Müller (75.)

Schiedsrichter

Harald Ammon (BSC Saas-Bayreuth e.V.)



**ELEKTRO
FISCHER & PARTNER
KASENDORF**

**Erlengrund 16
Tel. 09228/7238
Mobil 0171/3740502
elektro-fischer1@gmx.de**

Ihr Verkaufsberater für BMW Automobile
André Haack



Die aktuelle Tabelle der Bezirksoberliga
präsentiert das Autohaus Herrnleben:

1	BSC Saas-Bayreuth	15	28	: 13	+15	35
2	FC Vorwärts Röslau	15	44	: 22	+22	34
3	SV Friesen	15	40	: 16	+24	33
4	SV Mitterteich	15	30	: 12	+18	32
5	1. FC Strullendorf	15	31	: 12	+19	29
6	FSV Bayreuth	15	33	: 23	+10	24
7	TSV Thiersheim	15	34	: 28	+6	24
8	SpVgg Lettenreuth	15	19	: 25	-6	19
9	TSV Mönchröden	15	19	: 20	-1	16
10	1. FC Redwitz	15	19	: 24	-5	15
11	SSV Kasendorf	15	18	: 36	-18	15
12	Germania 1929 Ebing	15	10	: 20	-10	14
13	Viktoria Coburg	15	16	: 30	-14	14
14	1. FC Mitwitz	15	19	: 38	-19	13
15	Neustadt-Wildenheid	15	16	: 35	-19	12
16	SpVgg Bayreuth 2	15	13	: 35	-22	5

Ich, André Haack, stehe Ihnen auch gerne nach dem Spiel jederzeit für Fragen rund um BMW Neu- und Gebrauchtwagen zur Verfügung. Gerne können Sie mich auch im Autohaus Herrnleben besuchen und die gesamte BMW Palette kennen lernen. Vereinbaren Sie am besten gleich heute Ihren persönlichen Probefahrtstermin.



FREUDE IST SPIEL, TOR UND SIEG.

Legenden werden nicht vom Zufall geformt. Sie entstehen wie im Automobilbau durch konsequente Verbesserung und den Willen zur Perfektion. So auch die neuen BMW Modelle. Die hocheffizienten Motoren bringen Sie verbrauchsarm und dynamisch an jedes noch so ehrgeizige Ziel. Und die sportlich-eleganten Designs werden Ihrem Publikum unvergessliche Momente beschern. So liefern alle BMW Fahrzeuge maximale Freude. Oder anders gesagt: ein Gefühl wie „Spiel, Tor und Sieg“.

AUTO HAUS Herrnleben Justus-Liebig-Str. 41 / 95447 Bayreuth
André Haack Tel. 0921 75747-31





Handball-Berichte

22.10.2011

Bezirksliga West männl. A
TV Michelau – SSV Kasendorf
14:20 (7:10)

Einen nie gefährdeten Auswärtssieg erreichten unsere Jungs der A-Jugend des SSV Kasendorf beim TV Michelau.

Das Spiel begann nach Maß für den SSV und man ging mit 2 Toren in Folge in Führung. Mit guten Paraden unseres Keepers Dominik Pfister in den ersten Minuten, der bei diesem Spiel sehr gut hielt, konnte den Gastgebern der Wind aus den Segeln genommen werden. Konsequente Deckungsarbeit gegen den stärksten Spieler des TV, das Ausnutzen von Torchancen von außen durch den gut aufgelegten Andreas Schirmer brachten uns die 10:7-Führung zur Halbzeit.

Die 2. Hälfte zeigte genau das gleiche Spiel. Unsere Jungs nutzte die Chancen im Angriff, zeigte eine offensive Deckungsarbeit, die der sonst gut leitende Schiedsrichter jedoch mit 7-m Strafen für die Gastgeber ahndete. Die Strafwürfe scheiterten jedoch am Holz oder am Kasendorf Keeper.

Sogar in Unterzahl waren die SSV-Jungs an diesem Tag nicht zu bremsen und warfen schön heraus gespielte Tore.

Die Betreuer und die zahlreich mitgereisten Fans konnten mit der Leistung ihrer Mannschaft zufrieden sein.

SSV Kasendorf: Dominik Pfister – Domenic Ipta(4), Markus Müller (1), Matthias Friedrich, Andreas Friedrich (1), Andreas Schirmer (7), Julian Wolf (1), Patrick Zeisig (6), Claudio Hoffmann

22.10.2011

Bezirksliga Ost weibl. B
HC Tirschenreuth – SSV Kasendorf
13:24 (8:10)

Ihr erstes Auswärtsspiel in dieser Saison bestritt unsere weibliche B beim HC Tirschenreuth. Den jungen Kasendorfer Damen merkte man die lange Fahrt an, denn sie kamen nur schleppend ins Spiel. Der Gastgeber trat aufgrund von Krankheiten nur mit 6 Spielerinnen an, die SSV-lerinnen zeigten sich fair und spielten über die gesamte Spielzeit auch mit einer Spielerin weniger.

In der ersten Hälfte nutzen unsere Mädels ihre Chancen nicht, spielten nicht zusammen und suchten den schnellen Abschluss, der leider nicht immer erfolgreich war.

Die 2. Hälfte lief wesentlich besser. Abspiegel und Konzentrationsfehler des Gegners wurde konsequent in Tore umgemünzt und so zog man schnell auf 11:17 davon.

Nicole Fischer im Tor war ein guter Rückhalt und stärkte ihre Mannschaft.

Anja Ruckriegel, unsere jüngste Spielerin, war mit 10 Toren an diesem Tag die erfolgreichste Werferin.

SSV Kasendorf: Nicole Fischer – Melanie Hoffmann (2), Svenja Aepfelbach, Laura Hirschmann, Eva Wimmer (3), Franziska Haßel (6), Anja Ruckriegel (10), Julia Krolak (3)

Tabelle männl A-Jugend

Team	Spiele	Tore	Punkte
1 TV Weidhausen	2	59:33	4:0
2 ASV Marktleuthen	1	25:15	2:0
3 SSV Kasendorf	2	36:39	2:2
4 TV Michelau	3	46:79	-0:6

Tabelle weiblich B-Jugend

Team	Spiele	Tore	Punkte
1 SSV Kasendorf	3	52:36	5:1
2 HSG Fichtelgebirge	2	23:13	4:0
3 TV Gefrees	2	26:17	3:1
4 TS 1887 Selb	2	19:25	0:4
5 HC Tirschenreuth	3	21:50	0:6



Handball-Berichte

15.10.2011 Bezirksliga Ost Damen SSV Kasendorf – HG Naila 18:11 (12:6)

Nach dem Heimerfolg gegen Hof wollten unsere Damen in eigener Halle gegen die HG Naila wieder punkten. Leider musste man auf Stammspielerin Simone Lauterbach verzichten, deshalb begannen die Gastgeber sehr nervös. Die Gäste nutzten dies und zogen in den ersten Angriffen auf 2:0 davon. Die Kasendorferinnen brauchten jedoch nicht lange um zu ihrem Spiel zu finden und kämpften sich auf ein 5:5 heran, nahmen das Zeppter in die Hand und gingen mit einer wohlverdienten 12:6-Führung in die Halbzeit.

Wie so oft verschliefen die Damen die ersten 10 Minuten der 2. Hälfte, leisteten keine konsequente Deckungsarbeit mehr und vergaben im Angriff ihre Chancen. Dadurch kam Naila noch einmal ins Spiel. Durch gute Paraden der hervorragenden Torfrau Vanessa Ochs, die ihr erstes Damenspiel im Tor bestritt, konnte verhindert werden, dass das Spiel kippte. Die Gastgeberinnen besannen sich dann doch noch auf ihre Spielstärke und konnten durch gut ausgespielte Treffer den verdienten Sieg von

18:11 nach Hause bringen.

Der Trainer des SSV konnte mit der gesamten Leistung seiner Mannschaft zufrieden sein, auch mit den Neulingen Carola Grüner und Annika Wirth.

Auch der Einsatz der B-Jugendspielerinnen Melanie Hoffmann und Svenja Aepfelbach war der Mannschaft sehr hilfreich.

SSV Kasendorf: Vanessa Ochs – Julia Frankenberger (3), Nina Frankenberger-Müller (2), Kristin Geißler (1), Carina Kanis (6), Annika Wirth, Carola Grüner, Jessica Leykam (6), Melanie Hoffmann (2), Svenja Aepfelbach

Tabelle Damen

Team	Spiele	Tore	Punkte
1 SSV Kasendorf	2	25:15	4:0
2 TV Schönwald	3	49:54	4:2
3 HaSpo Bayreuth II	1	30:11	2:0
4 HG Naila	2	34:33	2:2
5 TSV 1861 Hof	3	23:25	2:4
6 HC Tirschenreuth	3	35:58	0:6

Die nächsten Spiele unserer Mannschaften:

Damen:

29.10.2011 18:00 SSV Kasendorf-HaSpo Bayreuth II
19.11.2011 17:30 TSV 1861 Hof-SSV Kasendorf

männl. A-Jugend

02.11.2011 19:00 SSV Kasendorf-TV Michelau
05.11.2011 18:00 SSV Kasendorf-TV Weidhausen

männl. C-Jugend

29.10.2011 15:00 SSV Kasendorf-TS 1887 Selb a.K. II
05.11.2011 16:30 SSV Kasendorf-TV Rehau

weibl. B-Jugend

19.11.2011 11:45 TV Gefrees-SSV Kasendorf
04.12.2011 12:45 HSG Fichtelgebirge-SSV Kasendorf

weibl. C-Jugend

02.11.2011 17:30 SSV Kasendorf-TV Münchberg
13.11.2011 09:45 TV Oberwallenstadt-SSV Kasendorf

kosmetik-morck.de



t morck
kosmetiksalon

*wohl fühlen
& entspannen.*

Spitalgasse 22 • Kulmbach • Tel.: 09221 4828



BFG „on tour“! (Ausflug der „BFG“ des SSV Kasendorf)

Auch dieses Jahr fuhr unsere Sport-Frauengruppe wieder in ihren wohlverdienten Kurzurlaub. Einstimmig wurde beschlossen, dass wir heuer mit dem „Bayern-Ticket“ fahren würden. Unser Ziel: „Das malerische Regensburg“. So trafen wir uns dann alle Freitag nachmittag an der Bushaltestelle. Beladen mit Regenschirmen, Anoraks und Koffern fuhren wir zum Bahnhof nach Kulmbach. Nachdem wir alle unsere Sachen verstaут hatten, wurde zuerst einmal mit Sekt/Aperol angestoßen. Schnell hatten sich auch wieder unsere „Zockerrunden“ gebildet. Nach kurzem Aufenthalt in Weiden stiegen wir um in den Zug nach Regensburg. Ausgelassen und vor allem hungrig erreichten wir unser Hotel, wo bereits ein „3-Gänge-Menü“ auf uns wartete. Unser anschließender Spieleabend endete wie immer mit viel Gaudi und diversen Getränken. Am Samstag morgen, nach ausgiebigem Frühstück, fuhren wir mit dem Bus in die Innenstadt. Auf dem Tagesplan stand die Besichtigung des Regensburger Doms und eine Stadtrundfahrt, auf der wir dann viel Wissenswertes über die Stadt erfuhren. Der folgende Sonntag endete mit dem Besuch von „Schloss Emmeram“, dem Sitz der Fürsten von Thurn und Taxis. Wir hatten das große Glück eine absolut kompetente Führerin zu bekommen, die uns mit unglaublich erzäh-



lerischem Talent durch das Schloss führte. Man hätte sich keinen schöneren Abschluss unseres Urlaubs wünschen können, als diese lehrreiche Führung durch eines der schönsten Schlösser Bayerns. Aber Alles geht einmal zu Ende und so nahmen wir Abschied von dieser geschichtsträchtigen Stadt. Auf der Heimreise wurde sich an die vergangenen Tage erinnert, mit Sekt angestoßen und alle waren sich einig, dass unsere beiden „Mädels“ Andrea Obitsch und Alexandra Frisch diesen Ausflug hervorragend organisiert hatten.

Also bis zum nächsten Jahr „Eure BFG-Mädels“

Sigrun Kühlein





Unsere F-Jugend

Sieg im Spitzenspiel beim VfR Katschenreuth!

Im 5. Spiel der Saison trafen die beiden Spitzenreiter, nach je 4 Siegen, direkt aufeinander. Von Anfang an entwickelte sich ein sehenswertes F-Junioren-Spiel. Beide Mannschaften versuchten mit langen Bällen nach vorne zu spielen und so ihre Stürmer einzusetzen. Da auf beiden Seiten die Hintermannschaften gut standen, kamen nicht viele Bälle durch und so wurde beiderseits aus der 2. Reihe geschossen. Die Schüsse verfehlten meist jedoch das Tor, waren zu schwach geschossen oder wurden von den fehlerlosen Torhütern gehalten. So ging es mit einem 0:0 in die Halbzeit. Direkt nach Wiederanpfeiff schossen die Katschenreuther aus der Distanz auf unser Tor und der Ball schlug zum 1:0 ein. Unsere Mannschaft gab nicht auf und versuchte jetzt auch schnell nach vorne zu spielen und so den Torerfolg zu suchen. Nach einer schönen Einzelleistung schoß Justin Höpfl

aus unmöglicher Position den Ball über den Torwart und an den Pfosten, von dort prallte der Ball zum Ausgleich ins Tor. Nun wollten beide Teams den Sieg und es ging hin und her. Die beiden Abwehrreihen leisteten hier Schwerarbeit. Nach einem mißglückten Einwurf der Heimmannschaft sprintete Justin Höpfl dazwischen und lief auf das Tor zu und vollstreckte zum vielumjubelten Siegtreffer ins lange Eck.





22.10.2011 FC Mitwitz - SSV Kasendorf 2:2 (0:0)

In der ersten Hälfte zeigten beide Kontrahenten zwar ein munteres Spielchen mit gefälligen Ballpassagen im Mittelfeld, ließen aber den nötigen Zug zum Tor vermissen. Die Gäste hatten zwar die ersten Chancen, doch zeigte sich Torwart Winterstein bei einem Distanzschuss und einem Freistoß durch den agilen Krauß auf dem Posten. Richtig gefährlich für die Steinachtaler wurde es erstmals in der zwölften Minute, als Andreas Pistor die Abwehr überlief, Winterstein jedoch mit den Fingerspitzen den Ball zur Ecke lenkte. Die erste Chance für den FCM hatte Grünbeck in der 28. Minute, als Bauerschmidt seinen Distanzschuss gerade so im Nachfassen vor dem einschussbereiten Martin unter Kontrolle brachte.

Aufregung im Gästestrafraum gab es dann in der 34. Minute, als ein Eckstoß gefährlich im Fünfmeterraum aufsprang, gleich zwei Mitwitzer den herumhoppelnden Ball nicht richtig trafen und der aufmerksame Bauerschmidt die Kugel schließlich unter sich begraben konnte. Als Fazit der ersten Hälfte konnte man sagen, dass die Partie weder Fisch noch Fleisch war und Abstiegskampf definitiv anders aussieht.

Nach der Pause wurden die Gastgeber dann eiskalt erwischt. Es war noch keine Minute gespielt, als Pistor einen Ball abging, Sebastian Luft geschickt in Szene setzte, der keine Mühe hatte zum 0:1 einzuschleiben. Danach merkte man den Gastgebern zwar das Bemühen um den Ausgleich an, jedoch scheiterten sie immer wieder an der guten Gästeabwehr und dem starken Bauerschmidt. Ab der 67. Minute mussten dann die Gäste in Unterzahl agieren, als der schon mit Gelb vorbelastete Stübinger an der Seitenlinie einen Ball in Handballmanier abging und folgerichtig den Platz verlassen musste. Dies beeindruckte aber die Kasendorfer wenig. Sie konnten sogar nur neun Minuten später ihre Führung ausbauen.

Der Mitwitzer Spielertrainer Fischer wollte in gewohnter Manier den ihn attackierenden Krauß elegant überlupfen und einen Konter in Szene setzen. Was aber in neun von zehn Fällen klappt, ging dieses Mal leider schief. Der abgeockte Gästestürmer brachte irgendwie den Fuß dazwischen, nahm den Ball mit und schoss humorlos trocken zum 0:2 ein. Die Gastgeber waren nach diesem zweiten Rückschlag definitiv „mausetot“ und eine ein-

germaßen abgeklärte Mannschaft hätte den Vorsprung wohl problemlos über die Zeit geschaukelt. Bis zur 85. Minute tat sich dann auch nicht mehr viel und die ersten Zuschauer traten schon enttäuscht den Heimweg an, als sich plötzlich die Ereignisse überschlugen. Markus Fischer spielte an der Torauslinie im Sechzehner zwei Verteidiger aus, wobei ihn der Zweite regelwidrig von den Beinen holte. Den fälligen Strafstoß verwandelte Johannes Müller zum Anschlusstreffer. Die Mitwitzer stürmten nun mit Mann und Maus, während die bis dato so souveränen Gäste immer hektischer agierten. In der 93. Minute wurde der nach vorne geeilte Torwart Winterstein bei einem Kopfballversuch von hinten umgestoßen. Schiedsrichter Voll zeigte sofort auf den ominösen Punkt und der nervenstarke Jo Müller hämmerte auch seinen zweiten Strafstoß in die Maschen. Sofort nach dieser Aktion erfolgte der Schlusspfiff.

Nach dem Abpfiff ließ sich Gästespieler Sesselmann noch auf eine Diskussion mit dem Schiedsrichtergepann auf dem Platz ein, welche Schiedsrichter Voll dann mit der Roten Karte beendete.

FC Mitwitz: Winterstein, Steube (73. Fischer D.), Engel, Fischer M., Totzauer, Hofmann M., Müller J., Grünbeck (65. Dötschel), Gentzsch T. (87. Angermüller), Beiergrößlein, Martin T.

SSV Kasendorf: Bauerschmidt, Schminder, Stübinger, Friedrich, Ellner, Pistor A., Luft S., Sesselmann, Krauß (83. Pistor M.), Denk (89. Bergmann F.), Haack

Tore: 0:1 Luft S. (46.), 0:2 Krauß (76.), 1:2 Müller J., Foulelfmeter (85.), 2:2 Müller J., Foulelfmeter (93.)

Schiedsrichter

Andreas Voll (TSV Kelbachgrund-Kleukheim e.V.) Hatte kein leichtes Amt mit dem intensiv geführten Spiel. Lag aber mit seinen Entscheidungen richtig und zog seine Linie konsequent durch!

Quelle:anpff.info

www.schwender-shk.de
info@schwender-shk.de

Wünschen Sie sich schon
lange ein **schöneres Bad?**

Wollten Sie längst Ihren alten
Heizkessel austauschen?

Tun Sie's jetzt.
Wir beraten Sie gerne!

mit guter Technik sparsam heizen

SCHWENDER Mitglied im UMWELT

95349 Thurnau · Tel. 09228/78-0
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

www.schwender-shk.de
info@schwender-shk.de

energiesparende
zukunftsichere
Haustechnik -

unsere Erfahrung
kommt Ihnen zugute!

mit guter Technik sparsam heizen

SCHWENDER Mitglied im UMWELT

95349 Thurnau · Tel. 09228/78-0
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

www.schwender-shk.de
info@schwender-shk.de

**Schlagen Sie
den Energiepreisen
ein Schnippen!**

Ein moderner Heizkessel
mit Solar für warmes Wasser
arbeitet sparsam und
umweltfreundlich!

mit guter Technik sparsam heizen

SCHWENDER Mitglied im UMWELT

95349 Thurnau · Tel. 09228/78-0
HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

Unfall?
Wir sind für Sie da!



24-Std.-Abschleppservice
Unfall-Instandsetzung
mit Original-Ersatzteilen
PKW- und LKW-Lackierung

1894-2011
117 JAHRE

Ludewig Lackierung

Ludewig Karosseriebau GmbH & Co. KG
Gummistraße 20 · 95326 Kulmbach
www.ludewig-lackierung.de · Fax 9 32 24
Tel. 0 92 21-9 32 23

E.T. Autokosmetik e.K. **Ertan Tatar**
Am Kreuzstein 4
95326 Kulmbach

Tel.: 09221/60 70 232
Fax: 09221/60 70 741
Mobil: 0171/5 27 33 64
e.t.autokosmetik@web.de




Unsere Leistungen:

- Professionelle Autopflege
- Innenraumaufbereitung
- Hagel- und Dellenbeseitigung
- Lackveredelung
- Motorreinigung
- Tönungsfolien

CNC-Fertigung .
Sondermaschinenbau .
Laborgeräte

Industriestr. 9-11
D-95336 Mainleus
Telefon +49 (0) 92 29 / 3 06
Telefax +49 (0) 92 29 / 62 31
mavo@voggenreiter-gmbh.de
www.voggenreiter-gmbh.de



Max Voggenreiter



Planung & Beratung
Holzhäuser
Altbausanierung
Innenausbau
komplett Bedachungen
landwirtschaftliche
Bauten
Vertrieb von Baustoffen
energetische Aufrüstung
von Gebäuden

Zimmerei
S Erich Schuster GmbH

Meister & Ausbildungsbetrieb

*Wir bringen Farbe
auf's Dach*

an der Autobahn A70 Ausfahrt Schirradorf

Welschenkahl 41 · 95359 Kasendorf · Tel. 09220/440 · Fax 09220/441 · email: schuster-welschenkahl@t-online.de

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.

THOMAS KOLB



KULMBACH TEL. 09221/8219888